



MeisterAkademie Graf®

Ihr Spezialist für Meisterausbildungen

Starten Sie jetzt erfolgreich durch – mit
Ihrem Spezialisten für die Ausbildung zum
Industriemeister Metall (IHK)





Inhalt

-
- 03 **Meine Vorteile bei der MeisterAkademie Graf**
-
- 04 **Berufsbild des Industriemeisters Metall**
-
- 05 **Perspektiven**
-
- 06 **Das Wichtigste zum Meister (IHK)**
-
- 07 **Weitere Informationen zu Ihrem Meisterkurs**
-
- 08 **Teilzeitkurs**
-
- 09 **Vollzeitkurs**
-
- 10 **Kursinhalte**
-
- 11 **Beispielrechnung / Kosten und Finanzierung**
-

Der Einfachheit halber haben wir die männliche Schreibweise gewählt, wobei wir ausdrücklich immer alle Geschlechter mit einschließen.

„Nur wer sein Ziel kennt, findet den Weg.“

Laotse

Meine Vorteile bei der MeisterAkademie Graf



Kostenlose Beratung

Wir beraten Sie individuell und berücksichtigen dabei Ihre persönliche Situation und Ihre beruflichen Ziele. Wir helfen Ihnen auch gerne beim Ausfüllen von Formularen z. B. zur Beantragung von Meister-BAföG – natürlich kostenlos.

Umfangreiche Betreuung

Wir legen Wert auf eine engagierte Betreuung und sind daher während Ihres gesamten Kurses gerne für Sie da.

Lernoptimiertes Konzept

Der Unterricht wird nach neuesten lernoptimierten Konzepten durchgeführt, damit Sie optimal auf die IHK-Prüfung vorbereitet werden.

Professionelle Dozenten

Jedes Unterrichtsfach ist anspruchsvoll. Deshalb arbeiten wir in jedem Fall ausschließlich mit geprüften Spezialisten zusammen, denn Ihre professionelle Ausbildung liegt uns am Herzen.

„Zu wissen, was man weiß, und zu wissen, was man tut, das ist Wissen.“

Konfuzius

Berufsfeld des Industriemeisters Metall (IHK)

Der Industriemeister Fachrichtung Metall plant und koordiniert verschiedene Arbeitsabläufe und überwacht und optimiert Fertigungsprozesse in einem Unternehmen. Er ist für die betriebliche Ausbildung und die jeweiligen Fachkräfte verantwortlich. Zudem ist er für die Personalauswahl zuständig sowie für die Kontrolle von Arbeitsleistung und Kostenentwicklung.

Der Industriemeister Metall ist zuständig für die regelmäßigen Wartungs- und Installationsmaßnahmen an Fertigungseinrichtungen. Er ist mitverantwortlich bei der Einführung von neuen Anlagen, Maschinen, Materialien und Hilfsmitteln und plant die Arbeitsabläufe zusammen mit der Betriebsleitung.

Er kontrolliert das Erreichen von Qualitätszielen in der Fertigung und Montage und achtet auf die Einhaltung verschiedener Vorschriften für den Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz.

Er ist zuständig für die Einhaltung des Budgets und des Zeitplans und wirkt mit bei der Auswahl und Beschaffung von Betriebsmitteln.



„Man muss viel gelernt haben, um über das, was man nicht weiß, fragen zu können.“

Jean-Jacques Rousseau

Perspektiven

Die Metallbranche hat in Deutschland einen sehr guten Ruf. Die Arbeitslosenquote lag in den vergangenen Jahren teilweise unter drei Prozent, was nahezu einer Vollbeschäftigung entspricht.

Durch den enormen Anstieg der Fachkräfte ist die Nachfrage an Führungskräften mit Kenntnissen aus der Praxis stark angestiegen.

Industriemeister finden Sie häufig in der Bauplanung, der Produktionsplanung und -steuerung sowie in der Qualitäts- und Ausbildungsleitung.



„Eine Investition in Wissen bringt noch immer die besten Zinsen.“

Benjamin Franklin

Das Wichtigste zum Meister (IHK) – kurz und knapp

Aufgrund des demografischen Wandels ist der Bedarf an Fach- und Führungskräften in den letzten Jahren enorm gestiegen. Daher reicht eine klassische Ausbildung oft nicht mehr aus, um „Karriere“ zu machen.

Durch die erhöhte Nachfrage an Fach- und Führungskräften ist die Anzahl der Meisterschüler seit 2010 um mehr als 25% gestiegen.

Der „Meister“ ist laut dem offiziellen Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) dem Bachelor gleichgestellt.

Ein Mitarbeiter mit Meisterabschluss dient großen und mittleren Unternehmen häufig als Schnittstelle zwischen Management und den Mitarbeitern im Produktionsablauf, da dieser sowohl über praktische Erfahrung als auch über betriebswirtschaftliche Kompetenz verfügt.

Die Weiterbildung zum Meister mit IHK-Abschluss kann sich lohnen. Durchschnittlich verdient ein Meister bis zu 50 Prozent mehr – abhängig von Branche, Berufserfahrung und Bundesland.



„Wer nichts weiß, muss alles glauben.“

Marie von Ebner-Eschenbach

Weitere Informationen zu Ihrem Meisterkurs

Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, wird der Ausbilderschein benötigt, der in unseren Kursen bereits integriert ist. Ist der Ausbilderschein bereits vor Kursbeginn vorhanden, wird dieser angerechnet.



Die Prüfung zum Meister erfolgt bei der IHK. Neben der Prüfung des Ausbilderscheins gibt es zwei schriftliche Prüfungen (Grundlegende und Handlungsspezifische Qualifikationen) an jeweils zwei Tagen, wobei jedes Fach zweimal wiederholt werden kann. Zum Schluss erfolgt eine mündliche Prüfung.

Als geprüfter Meister (IHK) besteht zudem die Möglichkeit eines Studiums oder alternativ die Weiterbildung zum Technischen Betriebswirt (IHK).

Es gibt verschiedene Modelle der Förderung Ihres Meisterkurses, bei denen Sie nicht in Vorleistung gehen müssen. Unsere Experten beraten Sie gerne – natürlich kostenlos.

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“

John F. Kennedy

Informationen zum **Teilzeitkurs**

Dauer: Ca. 20 Monate

Unterrichtstage: Im Regelfall samstags

Unterrichtszeiten: Im Regelfall von 8:30 bis 14:45 Uhr

Ferien: Oster-, Sommer- und Weihnachtsferien sind primär frei.

Kursstart: Immer im Februar und August

Kostenlose Prüfungsvorbereitung:

Kurz vor der Prüfung bei der IHK zu den grundlegenden Qualifikationen erhalten Sie ca. eine Woche lang eine kostenlose Prüfungsvorbereitung.



„Sobald man in einer Sache Meister geworden ist, soll man in einer neuen Schüler werden.“

Gerhart Hauptmann

Informationen zum **Vollzeitkurs**

Dauer: Ca. 5 Monate

Unterrichtstage: Montag bis Freitag

Unterrichtszeiten: Im Regelfall von 8:30 bis 14:45 Uhr

Ferien: Zwischen Weihnachten und Neujahr frei

Kursstart: Immer im Juni und November



*„Wer aufhört, besser zu werden,
hat aufgehört, gut zu sein.“*

Philip Rosenthal

Die Inhalte zum Industriemeister Metall

Berufs- und arbeitspädagogische Eignung (AEVO / Ausbilderschein)

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

Grundlegende Qualifikationen

- Rechtsbewusstes Handeln (Recht)
- Betriebswirtschaftliches Handeln (BWL)
- Anwenden der Methoden der Information, Kommunikation und Planung (MIKP)
- Zusammenarbeit im Betrieb (ZiB)
- Berücksichtigen von naturwissenschaftlichen und technischen Gesetzmäßigkeiten (NTG)

Handlungsspezifische Qualifikationen

Qualifikationsschwerpunkt Technik

- Montagetechnik
- Fertigungstechnik
- Betriebstechnik

Qualifikationsschwerpunkt Organisation

- Betriebliches Kostenwesen (KW)
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme (PSK)
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz (AGUS)

Qualifikationsschwerpunkt Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement (QM)

„Was wir wissen, ist ein Tropfen;
was wir nicht wissen, ein Ozean.“

Isaac Newton

Kosten und Finanzierung

Förderungsmöglichkeit über Meister-BAföG

Beispielrechnung

Kursgebühren	4.000,00 €
./. Meister-BAföG (40%)	- 1.600,00 €
./. 40% bei bestandener Prüfung auf den Darlehensbetrag durch die KfW Bank	- <u>960,00 €</u>
Gesamtkosten	1.440,00 €

- 40% der Kursgebühren (1.600 €) werden vom Meister-BAföG gefördert und müssen im Regelfall nicht zurückgezahlt werden.
- 60% der restlichen Kursgebühren werden von der staatlichen KfW Bank finanziert. Bis zum Zeitpunkt der Rückzahlung (meistens ca. 2 Jahre nach der Prüfung) ist das Darlehen zinsfrei. Die KfW Bank erlässt zudem 40% des Darlehensbetrages bei bestandener Prüfung (960 €).
(Dies ist eine Beispielrechnung. Die aktuellen Kursgebühren entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular oder der Homepage.)
- Die IHK-Prüfungsgebühren sind in gleichem Maße förderungsfähig.
- Die Förderung der Kurs- und Prüfungsgebühren ist vermögens- und einkommensunabhängig.
- Bei Vollzeit besteht zudem die Möglichkeit der monatlichen Unterhaltsförderung.
- Steuerliche Abzugsfähigkeit der Weiterbildung

Falls Sie noch Fragen haben – wir helfen Ihnen gerne! www.meisterakademie-graf.de
Oder rufen Sie uns bundesweit kostenlos an unter: **0800 6646929**



MeisterAkademie Graf®

Ihr Spezialist für Meisterausbildungen

MeisterAkademie Graf GmbH

Hauptverwaltung Dortmund
Landgrafenstr. 2a
44139 Dortmund

T 0800 6646929

www.meisterakademie-graf.de
info@meisterakademie-graf.de



*Vereinbaren Sie einfach einen persönlichen
Informationstermin. Wir freuen uns auf Sie!*